



Jugendförderplan 2012 des Landkreises Teltow-Fläming

Stand: 08.02.2012

Inhaltsverzeichnis

1. Einwohnerstatistik des Landkreises Teltow-Fläming 2010.....	3
2. Jugendarbeit, Jugendsozialarbeit und erzieherischer Kinder- und Jugendschutz	4
2.1. Jugendarbeit und Jugendsozialarbeit.....	4
2.2. Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz.....	5
3. Verteilung der Personalstellen in der Jugendarbeit und Jugendsozialarbeit für 2012	6
4. Sozialpädagogische Fachkräfte im Rahmen der Landesförderung.....	7
5. Gesamtanzahl der Personalstellen in der Jugend- und Jugendsozialarbeit im Landkreis Teltow-Fläming für 2012	9
6. Aufwendungen aus dem Haushalt des Landkreises Teltow-Fläming 2011 und 2012 und Planungen für 2013 bis 2015	10
7. Aufwendungen der kreisangehörigen Städte, Gemeinden und des Amtes Dahme/Mark im Jahr 2012	12

1. Einwohnerstatistik des Landkreises Teltow-Fläming 2010¹

Stadt/Amt/ Gemeinde	Gesamt- einwohner		6 bis 27 Jahre	6 bis 11 Jahre	12 bis 17 Jahre	18 bis 25 Jahre
Landkreis Teltow-Fläming	161.120	Anzahl	32.957	8.212	7.314	13.846
		%-Anteil an EW Landkreis	20,45 %	5,10 %	4,54 %	8,59 %
Gemeinde Am Mellensee	6.594	Anzahl	1.203	308	272	502
		%-Anteil an EW Gemeinde	18,24 %	4,67 %	4,12 %	7,61 %
Stadt Baruth/Mark	4.204	Anzahl	784	175	159	360
		%-Anteil an EW Stadt	18,65 %	4,16 %	3,78 %	8,56 %
Gemeinde Blankenfelde- Mahlow	25.564	Anzahl	5.753	1.591	1.527	2.149
		%-Anteil an EW Gemeinde	22,50 %	6,22 %	5,97 %	8,41 %
Amt Dahme/Mark	6.688	Anzahl	1.181	277	281	502
		%-Anteil an EW Amt	17,66 %	4,14 %	4,20 %	7,51 %
Gemeinde Großbeeren	7.554	Anzahl	1.825	511	531	662
		%-Anteil an EW Gemeinde	24,16 %	6,76 %	7,03 %	8,76 %
Stadt Jüterbog	12.507	Anzahl	2.326	5396,76	443	1.043
		%-Anteil an EW Stadt	18,60 %	4,31 %	3,54 %	8,34 %
Stadt Luckenwalde	20.566	Anzahl	4.098	862	709	2.009
		%-Anteil an EW Stadt	19,93 %	4,19 %	3,45 %	9,77 %
Stadt Ludwigsfelde	23.872	Anzahl	4.995	1.172	938	2.259
		%-Anteil an EW Stadt	20,92 %	4,91 %	3,93 %	9,46 %
Gemeinde Niederer Fläming	3.288	Anzahl	584	127	128	254
		%-Anteil an EW Gemeinde	17,76 %	3,86 %	3,89 %	7,73 %
Gemeinde Niedergörsdorf	6.205	Anzahl	1.201	322	261	483
		%-Anteil an EW Gemeinde	19,36 %	5,19 %	4,21 %	7,78 %
Gemeinde Nuthe- Urstromtal	6.578	Anzahl	1.272	305	303	536
		%-Anteil an EW Gemeinde	19,34 %	4,64 %	4,61 %	8,15 %
Gemeinde Rangsdorf	10.483	Anzahl	2.062	639	522	728
		%-Anteil an EW Gemeinde	19,67 %	6,10 %	4,98 %	6,94 %
Stadt Trebbin	9.170	Anzahl	1.797	432	416	711
		%-Anteil an EW Stadt	19,60 %	4,71 %	4,54 %	7,75 %
Stadt Zossen	17.847	Anzahl	3.876	952	824	1.648
		%-Anteil an EW Stadt	21,72 %	5,33 %	4,62 %	9,23 %

¹ Quelle: interne Statistik Landkreis Teltow-Fläming (Stand 31.12.2010)
Die aktuellen Zahlen für 2011 liegen noch nicht vor.

2. Jugendarbeit, Jugendsozialarbeit und erzieherischer Kinder- und Jugendschutz

In Wahrnehmung der Gesamtverantwortung und des Planungsauftrages gemäß §§ 79 und 80 Sozialgesetzbuch (SGB) - Achtes Buch (VIII) - Kinder- und Jugendhilfe - und unter Berücksichtigung der Förderung der freien Jugendhilfe hat der Träger der öffentlichen Jugendhilfe die Leistungsbereiche der §§ 11 – 14 SGB VIII zu qualifizieren.

Grundlagen für die Förderung sind die Richtlinie zur Förderung der Jugendarbeit, der Jugendsozialarbeit und des erzieherischen Kinder- und Jugendschutzes im Landkreis Teltow-Fläming einschließlich der dazugehörigen Qualitätsstandards.

Im Jugendförderplan werden der in der Jugendhilfeplanung festgestellte Jugendhilfebedarf für diese Leistungsbereiche und die dafür vorgesehenen Aufwendungen des örtlichen Trägers der öffentlichen Jugendhilfe ausgewiesen. Außerdem werden die Aufwendungen der kreisangehörigen Städte und Gemeinden, die nicht örtliche Träger der Jugendhilfe sind, dargestellt.

2.1 Jugendarbeit und Jugendsozialarbeit

Im Rahmen des Haushaltsplanes des Landkreises werden 32 Personalstellen gefördert. Das Ministerium für Bildung, Jugend und Sport (MBJS) fördert 2012 eine Summe in Höhe von 311.520,00 € zur Mitfinanzierung von mindestens 32 Vollzeitstellen.

Hinzu kommt die Förderung von sozialpädagogischen Sachkosten und Betriebskosten der 32 Personalstellen über die Richtlinie zur Förderung der Jugendarbeit, der Jugendsozialarbeit und des erzieherischen Kinder- und Jugendschutzes im Landkreis Teltow-Fläming.

Gefördert werden außerdem Jugendinitiativen, die außerschulische Jugendbildung, die internationale Jugendbegegnung, Projekte des erzieherischen Kinder- und Jugendschutzes gemäß § 14 SGB VIII und die Fortbildung von ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern.

Zu den Schwerpunkten der Jugendarbeit gemäß § 11 SGB VIII gehören:

- außerschulische Jugendbildung mit allgemeiner, politischer, sozialer, gesundheitlicher, kultureller, naturkundlicher und technischer Bildung,
- Jugendarbeit in Sport, Spiel und Geselligkeit,
- arbeitswelt-, schul- und familienbezogene Jugendarbeit,
- internationale Jugendarbeit,
- Kinder- und Jugenderholung und
- Jugendberatung.

Die Jugendsozialarbeit gemäß § 13 SGB VIII bietet sozial benachteiligten und/oder individuell beeinträchtigten Jugendlichen gezielte Angebote, um Benachteiligungen und/oder Beeinträchtigungen auszugleichen. Schwerpunkt der Jugendsozialarbeit ist die berufliche, schulische und soziale Integration junger Menschen und deren Teilhabe am gesellschaftlichen Leben.

Jugendarbeit/Jugendsozialarbeit ist als niedrighschwelliges Angebot ein Baustein der Jugendhilfe mit einem ganzheitlichen Ansatz. Sie ersetzt nicht die Leistungen anderer Fachstellen und Anbieter.

Hauptzielgruppe sind vorrangig junge Menschen im Alter zwischen 10 und 21 Jahren. Im Vordergrund steht die präventive Arbeit mit allen jungen Menschen.

Die in der bisherigen Bedarfsplanung der Jugendarbeit und Jugendsozialarbeit des Landkreises Teltow-Fläming festgeschriebenen spezifischen Ziele werden weiterhin verfolgt: Dazu gehören vorrangig die Schaffung von bedarfsgerechten Angeboten insbesondere für die Zielgruppe des § 13 SGB VIII und die Entwicklung von Kooperationsstrukturen zwischen Schule und Jugendhilfe.

Jugendberufshilfe

Jugendberufshilfe ist eine besondere Form der Jugendsozialarbeit. Der Einstieg ins Berufs- und Arbeitsleben zählt zu den wichtigen Übergangsschwellen im Leben junger Menschen. Die Herausforderung der sozialen und beruflichen Integration, insbesondere bei benachteiligten jungen Menschen bleibt trotz wirtschaftlicher Belebung bestehen.

Die Anzahl der arbeitslosen jungen Menschen im Alter von 15 bis unter 25 Jahren ist gering gesunken. Im Durchschnitt waren von Januar bis August 2011 801 junge Menschen unter 25 Jahre arbeitslos, darunter 161 junge Menschen zwischen 15 bis unter 20 Jahre, trotz intensivem Einsatz der Arbeitsmarktinstrumente der Agentur für Arbeit und des Jobcenters Teltow-Fläming².

Unterstützungsangebote der Jugendhilfe, die ergänzend zu Ausbildungs- und Beschäftigungsmaßnahmen der Agentur für Arbeit und des Jobcenters angeboten werden, sollen die berufliche und soziale Integration der jungen Menschen fördern.

In Kooperation mit dem Jobcenter und dem Regionalbudget Teltow-Fläming bietet die Jugendhilfe im Rahmen der Produktionsschule Teltow-Fläming (Kapazität 40 Plätze) jungen Menschen sozialpädagogische Beratung und Begleitung zur Unterstützung der schulischen und beruflichen Qualifizierung.

2.2. Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz

Der erzieherische Kinder- und Jugendschutz ist eine ressortübergreifende Aufgabe der Kinder- und Jugendhilfe. Zielsetzung sind präventive Maßnahmen im Rahmen der Verhaltensprävention. Diese beziehen sich auf die verschiedensten Schwerpunkte, insbesondere auf die Themenbereiche Sucht (einschließlich legaler und illegaler Drogen), Gewalt sowie verstärkt auf Medienpädagogik und Mediennutzungsverhalten. Das Jugendamt unterstützte im Rahmen des Jugendschutzes verschiedene Gewaltpräventionsprojekte in Einrichtungen der offenen Kinder- und Jugendarbeit sowie am Standort Schule.

Eine enge Zusammenarbeit besteht zwischen dem Jugendamt und dem Gesundheitsamt, insbesondere im Rahmen der Arbeitsgemeinschaft Gesundheitsförderung, Arbeitskreis Suchtprävention sowie in der Bündelung von Ressourcen bei der Initiierung und Durchführung von Projekten.

² Quelle: Konzeptfortschreibung Regionalbudget V Teltow-Fläming

3. Verteilung der Personalstellen in der Jugendarbeit und Jugendsozialarbeit für 2012

Gemeinde Stadt, Amt Planung: 2012	Einwohner 6 -21 Jahre	Fläche in ha	Grund- schule	OS/ GS	FS	Gym.	OSZ	Summe/2	Er- reich- bar- keit	Schlü- s- sel	Vor- halte- stellen	Flächen- faktor	ALG II Faktor	Faktor gesamt	Vorhalte- stellen mit Faktor	Vor- halte- quote	ger. Stellen 2012
Stand:	31.12.2010		01.11.10	01.11.10	01.11.10	01.11.10	01.11.10		12%	25			JD 2010			25,00%	
Gem. Großbeeren	1.397	5.189	421	157				988	12%	1:25	4,74	1,00	1,00	1,00	4,74	1,19	1,25
Stadt Ludwigsfelde	3.020	10.932	1.057	249	247	550	1.026	3.075	12%	1:25	14,76	1,00	1,00	1,00	14,76	3,69	3,75
Stadt Trebbin	1.147	12.565	433	180				880	12%	1:25	4,22	1,00	1,00	1,00	4,22	1,06	1,00
Planungsraum I	5.564	28.686	1.911	586	247	550	1.026	4.942	12%	1:25	23,72						6,00
Gem. Blankenfelde/Mahlow	4.172	5.489	1.580	166	134	631		3.342	12%	1:25	16,04	1,00	1,00	1,00	16,04	4,01	4,00
Gem. Rangsdorf	1.513	3.373	619	209	-	802		1.572	12%	1:25	7,54	1,00	1,00	1,00	7,54	1,89	2,00
Stadt Zossen	2.500	17.957	931	714	-	222	-	2.184	12%	1:25	10,48	1,20	1,28	1,54	16,10	4,02	4,00
Gem. Am Mellensee	807	10.441	306	-				557	12%	1:25	2,67	1,00	1,00	1,00	2,67	0,67	0,75
Planungsraum II	8.992	37.260	3.436	1.089	134	1.655	-	7.653	12%	1:25	36,73						10,75
Gem. Nuthe- Urstromtal	850	33.769	266	-				558	12%	1:25	2,68	2,26	1,00	2,26	6,05	1,51	1,50
Stadt Luckenwalde	2.400	4.646	834	288	106	674	845	2.574	12%	1:25	12,35	1,00	1,78	1,78	21,99	5,50	5,50
Stadt Baruth/Mark	494	23.172	167	149				405	12%	1:25	1,94	1,55	1,00	1,55	3,01	0,75	0,75
Planungsraum III	3.744	61.587	1.267	437	106	674	845	3.537	12%	1:25	16,98						7,75
Stadt Jüterbog	1.428	17.566	624	249	163	321	-	1.393	12%	1:25	6,68	1,18	1,68	1,98	13,25	3,31	3,25
Gem. Niedergörsdorf	817	20.467	264	-				541	12%	1:25	2,59	1,37	1,68	2,30	5,97	1,49	1,50
Gem. Niederer Fläming	380	18.536	125	-				253	12%	1:25	1,21	1,24	1,00	1,24	1,50	0,38	0,50
Amt Dahme/Mark	785	25.106	287	152				612	12%	1:25	2,94	1,68	1,00	1,68	4,94	1,23	1,25
Planungsraum IV	3.410	81.675	1.300	401	163	321	-	2.798	12%	1:25	13,43						6,50
Kommunen:																	31,00
Sport																	-
Flexible Stelle																	-
Jugendkoordination																	-
Flexible Stelle und Jugendkoordination																	1,00
LK TF	21.710	209.208	7.914	2.513	650	3.200	1.871										32,00

Grundlage: Bewilligte Mittel im Rahmen der Zuwendung des Landes Brandenburg zur Förderung von Personalkosten von sozialpädagogischen Fachkräften in der Jugendarbeit und Jugendsozialarbeit

4. Sozialpädagogische Fachkräfte im Rahmen der Landesförderung

Die Übersicht weist die Träger der Jugendhilfe, Leistungsbereiche und Standorte der geförderten sozialpädagogischen Fachkräfte in der Jugendarbeit und Jugendsozialarbeit aus.³

Stadt/Gemeinde/Amt Anstellungsträger	Leistungsbereiche/Standorte der sozialpädagogischen Fachkräfte	Anzahl der geförderten Personalstellen
Gemeinde Großbeeren		
Gemeinde Großbeeren	Jugendarbeit Jugendclub Großbeeren	1,0
DRK KV Fläming-Spreewald e.V.	Jugendsozialarbeit Oberschule Großbeeren	0,25
Stadt Ludwigsfelde		
DRK KV Fläming-Spreewald e.V.	Jugendarbeit "Die Scholle" im Jugendzentrum Ludwigsfelde	0,75
DRK KV Fläming-Spreewald e.V.	Jugendarbeit in der Kernstadt und den Ortsteilen	0,5
DRK KV Fläming-Spreewald e.V.	Jugendsozialarbeit Oberschule Ludwigsfelde	0,75
DRK KV Fläming-Spreewald e.V.	Jugendsozialarbeit Schule mit dem sonderpädagogischem. Förderschwerpunkt „Lernen“ Ludwigsfelde	0,75
Ev. Jugendwerk Teltow-Fläming gGmbH	Jugendsozialarbeit Oberstufenzentrum Ludwigsfelde	1,0
Stadt Trebbin		
Stadt Trebbin	Jugendarbeit im Jugendclub „Die Scheune“ und den Ortsteilen	1,0
Planungsraum I		6,0

Gemeinde Blankenfelde-Mahlow		
Gemeinde Blankenfelde-Mahlow	Jugendarbeit flexible Verteilung: Jugendfreizeithaus Blankenfelde, Jugendclub Dahlewitz, Jugendclub Blankenfelde	3,25
DRK KV Fläming-Spreewald e.V.	Jugendsozialarbeit Schule mit dem sonderpädagogischem Förderschwerpunkt „Lernen“ Mahlow	0,75
Gemeinde Rangsdorf		
DRK KV Fläming-Spreewald e.V.	Jugendarbeit Jugendclub Rangsdorf	1,0
DRK KV Fläming-Spreewald e.V.	Jugendsozialarbeit Oberschule Rangsdorf	1,0
Stadt Zossen		
Stadt Zossen	Jugendarbeit Jugendclub „Phönix“ Wünsdorf	1,0
DRK KV Fläming-Spreewald e.V.	Jugendsozialarbeit Oberschule Wünsdorf	0,5
DRK KV Fläming-Spreewald e.V.	Jugendarbeit Jugendclub „Efeuhaus“ Nächst Neuendorf	0,75
DRK KV Fläming-Spreewald e.V.	Jugendarbeit in der Kernstadt und den Ortsteilen	0,75
DRK KV Fläming-Spreewald e.V.	Jugendsozialarbeit Gesamtschule Zossen/OT Dabendorf	1,0
Gemeinde Am Mellensee		
DRK KV Fläming-Spreewald e.V.	Jugendarbeit Freizeittreff Sperenberg	0,75
Planungsraum II		10,75

³ Stand: 01.01.2012

Gemeinde Nuthe-Urstromtal		
Gemeinde Nuthe-Urstromtal	Jugendarbeit Haus der Generationen und den Ortsteilen	1,5 (0,5 z.Z. nicht besetzt)
Stadt Luckenwalde		
Stadt Luckenwalde	Jugendarbeit Jugendzentrum GO 7	1,0
DRK	Jugendarbeit Freizeitbereich Jahnstraße	0,75
KV Fläming-Spreewald e.V.	Jugendarbeit KLAB	1,0
SJD - Die Falken Land Brandenburg		
DRK	Jugendsozialarbeit Oberschule Luckenwalde	1,0
KV Fläming-Spreewald e.V.	Jugendsozialarbeit Schule mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt „Lernen“ Luckenwalde	0,75
ASB		
OV Luckau/Dahme e.V.	Jugendsozialarbeit Oberstufenzentrum Luckenwalde	1,0
Ev. Jugendwerk Teltow-Fläming gGmbH		
Stadt Baruth/Mark		
Stadt Baruth/Mark	Jugendarbeit Freizeitreff Baruth und in den Ortsteilen	0,75
Planungsraum III		7,75
Stadt Jüterbog		
Stadt Jüterbog	Jugendarbeit Freizeitzentrum "Full House"	0,75
Stadt Jüterbog	Jugendarbeit Jugendclub „Jüterbog II“	1,0
Stadt Jüterbog	Jugendsozialarbeit Wiesenschule Oberschule	0,75
ASB	Jugendsozialarbeit Schule mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt „Lernen“ Jüterbog	0,75
OV Luckau/Dahme e.V.		
Gemeinde Niedergörsdorf		
Gemeinde Niedergörsdorf	Jugendarbeit in der Gemeinde Niedergörsdorf	1,0
Gemeinde Niedergörsdorf	Jugendsozialarbeit in der Gemeinde Niedergörsdorf	0,5
Gemeinde Niederer Fläming		
Gemeinde Niederer Fläming	Jugendarbeit in der Gemeinde Niederer Fläming	0,5
Amt Dahme/Mark		
ASB	Jugendarbeit Jugendzentrum „Gleis 1“ Dahme/Mark	0,5
OV Luckau/Dahme e.V.		
ASB	Jugendsozialarbeit Oberschule Dahme	0,75
OV Luckau/Dahme e.V.		
Planungsraum IV		6,5
Landkreis Teltow-Fläming		
(steht noch nicht fest)	Flexible Stelle und Jugendkoordination im Landkreis	1,0
Gesamtanzahl		32,0

5. Gesamtanzahl der Personalstellen in der Jugend- und Jugendsozialarbeit im Landkreis Teltow-Fläming für 2012

Gemeinde, Stadt, Amt Planungsraum	Geförderte Personalstellen 2012	weitere Personalstellen (ohne kreisliche Förderung) Stand: 01.01.2012	Gesamt- anzahl	Leistungsbereiche/ Standorte für weitere Personalstellen ohne kreisliche Förderung
Gemeinde Großbeeren	1,25	1,00	2,25	Jugendsozialarbeit: Ober- u. Grundschule Jugendarbeit: Jugendclub Großbeeren
Stadt Ludwigsfelde	3,75	3,30	7,05	Jugendsozialarbeit: Grundschule Jugendarbeit City-Treff und Jugendzentrum JC Scholle, Mobile Beratung, JA in Ortsteilen, flexibler Bedarf JA/JSA
Stadt Trebbin	1,0	0,75	1,75	Jugendarbeit: JC Trebbin, Jugendräume in den Ortsteilen der Stadt
Planungsraum I	6,00	5,05	11,05	
Gemeinde Blankenfelde/Mahlow	4,0	3,5	7,5	Jugendarbeit: Jugendeinrichtungen in der Gemeinde und an der Tschäpe Oberschule Dahlewitz
Gemeinde Rangsdorf	2,0	2,13	4,13	Jugendsozialarbeit: Ober- und Grundschule Jugendarbeit: Kidsclub und Jugendclub Groß Machnow
Stadt Zossen	4,0	1,75	5,75	Jugendsozialarbeit: Grundschulen Jugendarbeit: Jugendclub „Phönix „ und Dorfgemeinschaftshäuser
Gemeinde Am Mellensee	0,75	1,05	1,8	Jugendarbeit: Jugendclub Mellensee, Jugendclub Sperenberg und Jugendraum Kummersdorf-Gut
Planungsraum II	10,75	7,68	18,43	
Gemeinde Nuthe-Urstromtal	1,50	0	1,5	
Stadt Luckenwalde	5,50	1,65	7,15	Jugendarbeit: GO 7 Jugendsozialarbeit: Soziale Arbeit an 3 Grundschulen
Stadt Baruth/Mark	0,75	0,00	0,75	
Planungsraum III	7,75	1,65	9,40	
Stadt Jüterbog	3,25	1,80	5,05	Jugendarbeit: JC Jüterbog II, Freizeitzentrum „Full House“ Jugendsozialarbeit: im Sozialraum(Grundschulen)
Gemeinde Niedergörsdorf	1,50	0,00	1,5	
Gemeinde Niederer Fläming	0,50	0,50	1,0	Zusammenarbeit mit Schule
Amt Dahme/Mark	1,25	0,35	1,6	Jugendsozialarbeit: Grundschule Jugendarbeit: Jugendclub „Gleis 1“ Dahme
Planungsraum IV	6,50	2,65	9,15	
Landkreis TF	31,00			
Flexible Stelle/ Jugendkoordination	1,00		1,00	
Landkreis TF (gesamt)	32,00	17,78	49,78	

6. Aufwendungen aus dem Haushalt des Landkreises Teltow-Fläming 2011 und 2012 und Planungen für 2013 bis 2015

Die Fortschreibung der Aufwendungen für die Jugendarbeit und Jugendsozialarbeit basiert auf der Grundlage der Landesförderung für das jeweilige Haushaltsjahr und der derzeit gültigen Richtlinie zur Förderung der Jugendarbeit, der Jugendsozialarbeit und des erzieherischen Kinder- und Jugendschutzes im Landkreis Teltow-Fläming. Eine Änderung der Richtlinie ist in Bezug auf die Förderung der Sach- und Betriebskosten ab 2013 vorgesehen. Mit Beschlussfassung zur Förderrichtlinie ab 2013 wäre die Fortschreibung der Aufwendungen für die Jahre 2013 bis 2015 entsprechend anzupassen.

Die Aufwendungen für Leistungen zur schulischen Qualifizierung, sowie zur beruflichen und sozialen Integration nach § 13 Abs. 1, 2 SGB VIII bilden weiterhin einen Schwerpunkt in den Fördermaßnahmen des Landkreises Teltow-Fläming.

Die Planung des Landkreises ab 2013 erfolgt unter Vorbehalt der Fortsetzung der Landesförderung in Höhe der 32 Stellen.

Förderbereich Jugendarbeit (JA)	Ansatz im Haushalt 2011	Bedarf 2012 lt. Jugendhilfe- Planung	Ansatz 2012 lt. Haushalt (Entwurf)	Prognose 2013	Prognose 2014	Prognose 2015
Förderung der offenen Jugendarbeit	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
Förderung der offenen Jugendarbeit/Personal- kosten(Landesmittel)	322.000	217.240	217.240	217.240	217.240	217.240
Zuschüsse Personalkosten (Zuschüsse Jugendeinrichtungen /Kreismittel)	697.730	394.010	394.010	394.010	394.010	394.010
Zuschüsse Handlungsfelder Jugendeinrichtungen (Sach- und Betriebskosten)	152.700	141.300	141.300	141.300	141.300	141.300
Fortbildung/Praxis- Beratung in der JA	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
Förderung der Kindererholung(Ferien)	22.000	22.000	22.000	22.000	22.000	22.000
Gesamt in €	1.211.430	791.550	791.550	791.550	791.550	791.550

Förderbereich Jugendsozialarbeit (JSA)	Ansatz im Haushalt 2011	Bedarf 2012 lt. Jugendhilfe- Planung	Ansatz 2012 lt. Haushalt (Entwurf)	Prognose 2013	Prognose 2014	Prognose 2015
Förderung der Sozialarbeit an Schulen/Personalkosten (Landesmittel)	0	104.660	104.660	104.660	104.660	104.660
Zuschüsse Personalkosten (Zuschüsse für Sozialarbeit an Schulen/Kreismittel)	0	273.500	273.500	273.500	273.500	273.500
Zuschüsse Handlungsfelder der Sozialarbeit an Schule/ (Sachkosten)	45.500	38.500	38.500	38.500	38.500	38.500
Fortbildung/Praxis-Beratung in der JSA	850	850	850	850	850	850
Aufwendungen für Leistungen - § 13 (1,2) (Berufsausbildungshilfen)	488.000	420.000	420.000	420.000	420.000	420.000
Aufwendungen für Leistungen - § 13 (3) (sozialpädagogisch begleitetes Wohnen)	43.000	0	0	0	0	0
Gesamt in €	577.350	837.510	837.510	837.510	837.510	837.510

Förderbereich Kinder- und Jugendschutz	Ansatz im Haushalt 2011	Bedarf 2012 lt. Jugendhilfe- Planung	Ansatz 2012 lt. Haushalt (Entwurf)	Prognose 2013	Prognose 2014	Prognose 2015
Maßnahmen Kinder- und Jugendschutz	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
Gesamt in €	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000

7. Aufwendungen der kreisangehörigen Städte, Gemeinden und des Amtes Dahme/Mark im Jahr 2012

Gemeinde, Stadt, Amt, Planungsraum	Aufwand Landkreis				Aufwand der kreisangehörigen Städte, Gemeinden und des Amtes Dahme/Mark				Aufwand Landkreis		Aufwand Kommunen	
	Personal- und Personalnebenkosten		Sach- und Betriebskosten		Personal- und Personalnebenkosten		Sach- und Betriebskosten		Gesamt		Gesamt	
	Euro	Prozent	Euro	Prozent	Euro	Prozent	Euro	Prozent	Euro	Prozent	Euro	Prozent
Großbeeren	34.375	83,94%	6.575	16,06%	98.700	81,57%	22.300	18,43%	40.950	25,29%	121.000	74,71%
Ludwigsfelde	55.000	82,83%	11.400	17,17%					66.400	16,81%	328.600,00	83,19%
Trebbin	27.500	82,83%	5.700	17,17%	44.337	73,36%	16.100	26,64%	33.200	35,46%	60.437	64,54%
Planungsraum I	116.875	83,16%	23.675	16,84%	143.037	78,84%	38.400	21,16%	140.550	21,60%	510.037	78,40%
Blankenf./Mahlow	89.375	83,26%	17.975	16,74%	218.200	82,18%	47.300	17,82%	107.350	28,79%	265.500	71,21%
Rangsdorf	55.000	80,70%	13.150	19,30%					68.150	30,23%	157.300	69,77%
Zossen	110.000	84,23%	20.600	15,77%	88.500	78,74%	23.900	21,26%	130.600	53,74%	112.400	46,26%
Am Mellensee	20.625	70,15%	8.775	29,85%	42.500	80,49%	10.300	19,51%	29.400	35,77%	52.800	64,23%
Planungsraum II	275.000	81,97%	60.500	18,03%	349.200	81,08%	81.500	18,92%	335.500	43,79%	430.700	56,21%
Nuthe-Urstromtal	41.250	81,04%	9.650	18,96%	21.220	46,11%	24.800	53,89%	50.900	52,52%	46.020	47,48%
Luckenwalde	103.125	83,94%	19.725	16,06%	116.000	76,67%	35.300	23,33%	122.850	44,81%	151.300	55,19%
Baruth/Mark	20.625	81,04%	4.825	18,96%	12.731	46,24%	14.800	53,76%	25.450	48,04%	27.531	51,96%
Planungsraum III	165.000	82,83%	34.200	17,17%	149.951	66,69%	74.900	33,31%	199.200	46,98%	224.851	53,02%
Jüterbog	68.750	83,94%	13.150	16,06%	151.800	84,05%	28.800	15,95%	81.900	31,20%	180.600	68,80%
Niedergörsdorf	41.250	81,04%	9.650	18,96%	17.326	49,40%	17.750	50,60%	50.900	59,20%	35.076	40,80%
Niederer Fläming	13.750	77,68%	3.950	22,32%	29.442	85,98%	4.800	14,02%	17.700	34,08%	34.242	65,92%
Amt Dahme/Mark	34.375	83,94%	6.575	16,06%	17.300	81,60%	3.900	18,40%	40.950	65,89%	21.200	34,11%
Planungsraum IV	158.125	82,59%	33.325	17,41%	215.868	79,62%	55.250	20,38%	191.450	41,39%	271.118	58,61%
Gesamt PR I - IV	715.000	82,50%	151.700	17,50%	858.056	77,43%	250.050	22,57%	866.700	37,63%	1.436.706	62,37%
kreiseigene Schulen	220.000	92,63%	17.500	7,37%					237.500			
Flexible Stelle und Jugendkoordination	44.000	90,72%	4.500	9,28%					48.500			
Richtlinie FB 2.3-2.7									17.000			
Fortb./Praxisberatung									2.850			
Jugendberufshilfe									420.000			
Gesamt	979.000		173.700		858.056		250.050		1.592.550	52,57%	1.436.706	47,43%

Ludwigsfelde und Rangsdorf fördern die Träger in Form von Gesamtpauschalen.

Der Aufwand an Sach- und Betriebskosten ist nach gegenwärtiger Abforderung durch die Kommunen um 6.100 € niedriger als der Haushaltsansatz des Kreises i. H. v. 179.800 €.

In den Aufwendungen des Landkreises sind die Fördermittel des Landes Brandenburg enthalten.

Richtlinie FB 2.3 – 2.7.: Förderung von Jugendinitiativen in der offenen Kinder- und Jugendarbeit, außerschulischer Jugendbildung, internationaler Begegnung, Projekten des erzieherischen Kinder- und Jugendschutzes gemäß § 14 SGB VIII und Fortbildung von ehrenamtlich Tätigen